



TYRECONTROL "P" A-187



Handbuch (DE)

Vorstellung des Geräts

Das **TYRECONTROL "PRO-P"** gibt Ihnen die Möglichkeit:

- die pneumatischen Drücke zu messen,
- die pneumatischen Drücke einzustellen (nur verringern möglich),
- bis zu 99 Datensätze (Sets) zu speichern;
1 Set = bis zu 4 Druckmessungen "vor  und nach  der Fahrt";
- mittels der Software "VISUALTYRE" die gespeicherten Daten zur besseren Analyse zu übertragen und außerdem Hilfestellung bei der Konfigurierung Ihres Geräts zu erhalten.

Austausch der verbrauchten Batterien

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die verbrauchten Batterien entnehmen, um Datenverlust zu vermeiden. Legen Sie zwei neue Batterien ein; achten Sie dabei darauf, dass die "+" bzw. "-"-Pole der Batterien den auf der Außenseite des Gehäuses eingravierten Symbolen entsprechen.

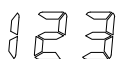
Batterietyp: 2 x AA

Wichtig: Verwenden Sie unbedingt nur Qualitätsbatterien namhafter Hersteller, um zu verhindern, dass die Batterien in das Gerät auslaufen.

Bei Schäden, die durch die Säure von Batterien entstehen, erlischt die Garantie.

Softwarenummer und Seriennummer des Tyrecontrol

Wenn Sie das Tyrecontrol anschalten, wird einige Sekunden lang in der Mitte unten die Softwarenummer (2 Ziffern) und oben die Seriennummer des Geräts (6 Ziffern: 3 links und 3 rechts) angezeigt.





Vorsichtsmaßnahmen

Das Tyrecontrol ist ein Präzisionsmessgerät, das durch die elektromagnetischen Ströme der Zündung gestört werden kann.

Um Fehlmessungen und Funktionsausfälle des Geräts bei laufendem Motor zu vermeiden, sorgen Sie dafür, dass das Tyrecontrol von der Zündung mindestens 50 cm entfernt ist.

Inbetriebnahme des TYRECONTROL

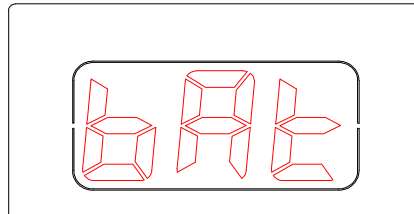
- Drücken Sie einmal kurz auf die mittlere Taste  und das TYRECONTROL wird aktiviert:
OHNE Hintergrundbeleuchtung
- Halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt und das TYRECONTROL wird aktiviert:
MIT Hintergrundbeleuchtung .

Ausschalten des TYRECONTROL

Befindet sich das Tyrecontrol nicht im Menü "OFF", schaltet sich das Gerät automatisch ab, wenn es 10 Minuten lang nicht benutzt wurde.

Erkennung schwacher Batterien

Sobald das Tyrecontrol einen niedrigen Batterieladezustand feststellt, wird in den meisten Menüs das blinkende Zeichen "BAT" angezeigt.



Betrieb des TYRECONTROL

Das TYRECONTROL verfügt über 7 Hauptmenüs, die durch 7 Symbole dargestellt werden:







Dieses Menü dient zur Speicherung neuer Daten.

So gehen Sie vor:



1) Wählen Sie mit Hilfe der Tasten  das Symbol "**RECORD**" (Abbildung 1) aus.

▪ In der Position "RECORD" zeigt das Tyrecontrol folgende Daten an:

- Den Echtzeitdruck (ermöglicht eine Schnellmessung) 
- Die Drücke des zuletzt gespeicherten "Sets" 

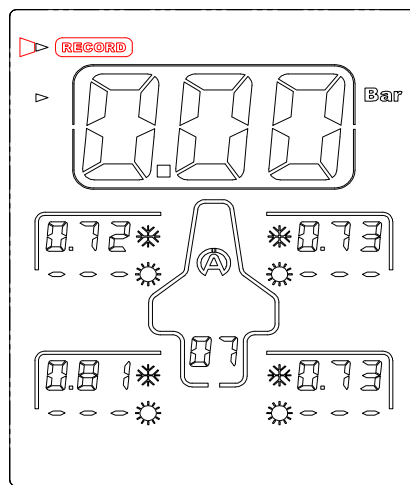




Abbildung 1

2) Wählen Sie mit Taste  oder  die **Ziffernanzeige** aus (Abbildung 2)

▪ In der Position "Ziffernanzeige" zeigt das Tyrecontrol folgendes an:

- Den Echtzeitdruck (gemäß der programmierten Messsequenz)

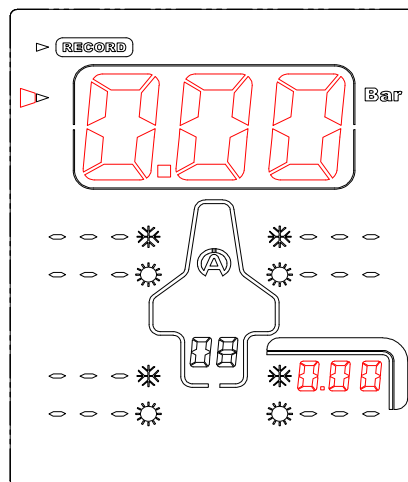


Abbildung 2

Im Beispiel (Abbildung 2) ist das Tyrecontrol zur Speicherung der ersten Messung im Set "08" vor der Fahrt ❄️ (freier "Set") bereit. Die Messung beginnt mit dem hinteren rechten Reifen.

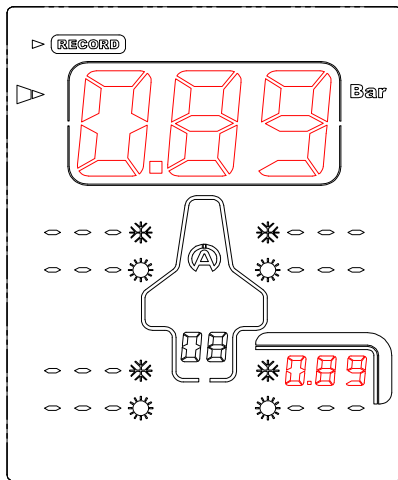


Abbildung 3

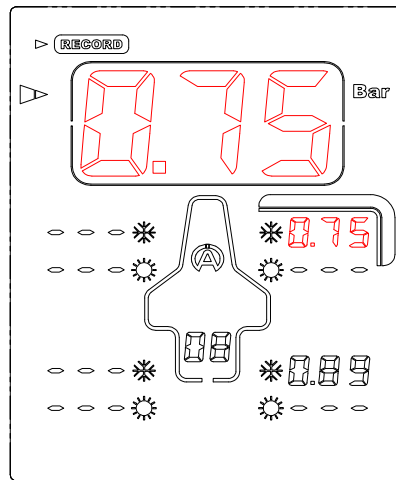


Abbildung 4

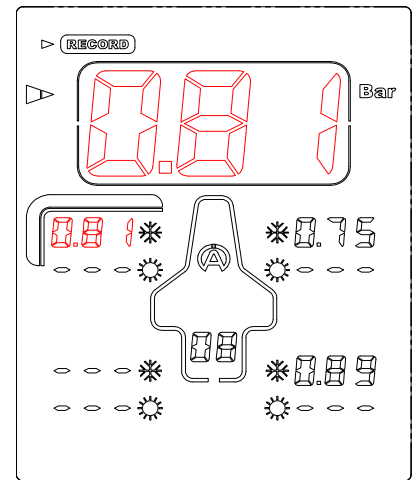


Abbildung 5

- 3) Setzen Sie die Spitze des Tyrecontrol auf das Reifenventil (Abbildung 3).
- 4) Drücken Sie die mittlere Taste **Ok**, um den gemessenen Druck zu speichern, anschließend springt der auf dem Display angezeigte Messpunkt automatisch auf den nächsten Reifen gemäß der im SETUP-Menü programmierten Sequenz. In diesem Beispiel (Abbildung 4) springt das Gerät auf den vorderen rechten Reifen.
- 5) Setzen Sie die Spitze des Tyrecontrol auf das Reifenventil (Abbildung 4).
- 6) Drücken Sie die mittlere Taste **Ok**, um den gemessenen Druck zu speichern und gehen Sie mit dem Tyrecontrol weiter zum nächsten Messpunkt (Abbildung 5).
- 7) Wiederholen Sie die Schritte bis zum Ende der programmierten Sequenz.
- 8) Nach der letzten Messung geht das Tyrecontrol automatisch ins Menü "RECORD" zurück.

Hinweis: Die Messesequenz kann in der gewünschten Reihenfolge programmiert werden.

(Siehe "SETUP"-Menü Seite 11, "**Konfigurierung der Messesequenz**".)

RECALL

Dieses Menü dient zum Aufrufen gespeicherter Daten.

So gehen Sie vor:



- 1) Wählen Sie mit Hilfe der Tasten das Symbol "**RECALL**" (Abbildung 6) aus.

- Im Menü "RECALL" zeigt das Tyrecontrol die folgenden Daten an:

- Die vor und nach der Fahrt gespeicherten Drücke des letzten "Sets" sowie die Vorher-Nachher-Differenzen.

- 2) Wählen Sie mit Taste oder die **Ziffernanzeige** aus (Abbildung 7).

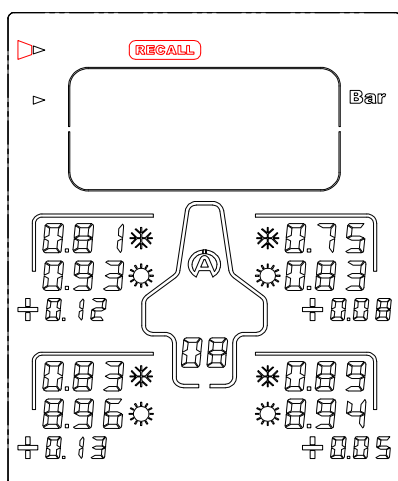


Abbildung 6

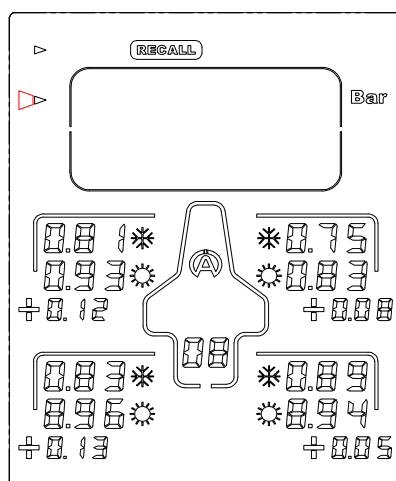


Abbildung 7

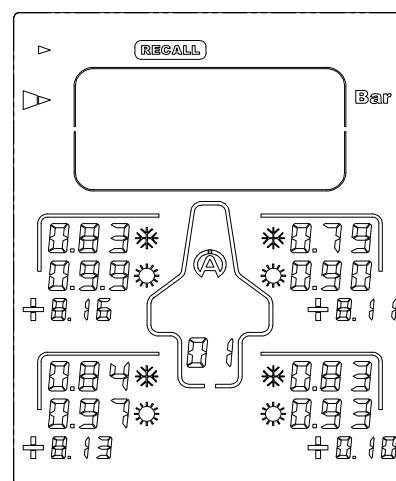


Abbildung 8


- 3) Drücken Sie Taste oder : das Tyrecontrol zeigt die Drücke des ersten gespeicherten "Sets" an sowie die Vorher-Nachher-Differenzen (Abbildung 8).
- 4) Durch wiederholtes Drücken der Taste oder werden die gespeicherten Daten nacheinander angezeigt.
- 5) Durch Drücken der Taste können Sie die gespeicherten Daten in umgekehrter Reihenfolge anzeigen.

P

Dieses Menü dient zur Druckmessung.

So gehen Sie vor:



- 1) Wählen Sie mit Hilfe der Tasten  das Symbol "P" aus.
- 2) Setzen Sie die Spitze des Tyrecontrol auf das Reifenventil.

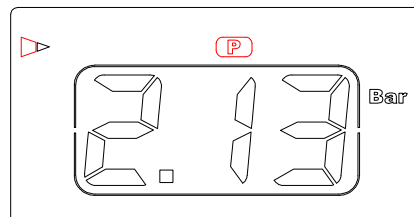




Abbildung 9

RST

Dieses Menü dient zur Löschung gespeicherter Daten.

So gehen Sie vor:



- 1) Wählen Sie mit Hilfe der Tasten  das Symbol "RST" aus (Abbildung 10).
- 2) Um alle Daten zu löschen halten Sie die mittlere Taste  1 Sekunde lang gedrückt. (Abbildung 11)

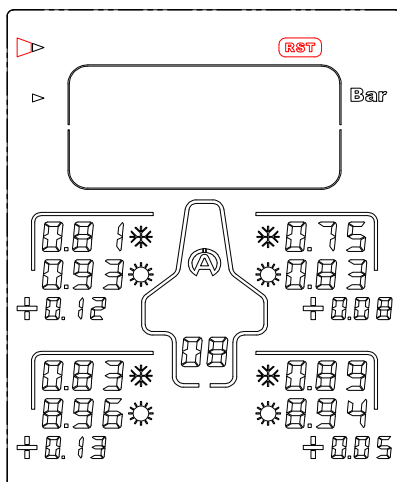


Abbildung 10

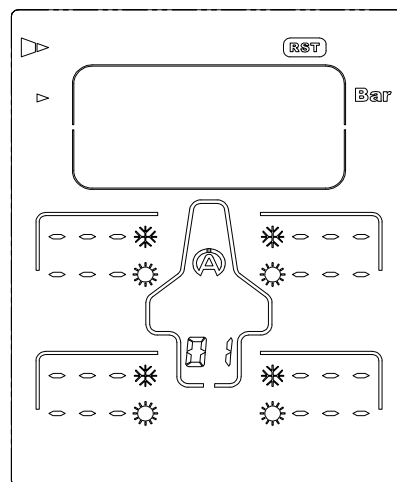
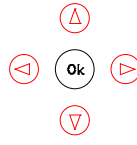



Abbildung 11

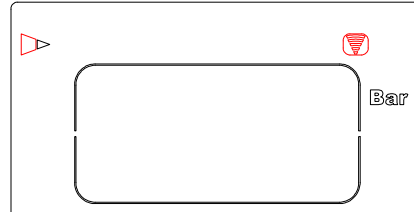


Dieses Menü dient zur Übertragung der im Tyrecontrol gespeicherten Daten auf einen Computer.

So gehen Sie vor:



- 1) Wählen Sie mit Hilfe der Tasten  das Symbol aus:



- 2) Halten Sie das Interface IR-USB (A421) auf das Tyrecontrol.
3) Der Start der "Download"-Funktion erfolgt von der Software VISUALTYRE aus.

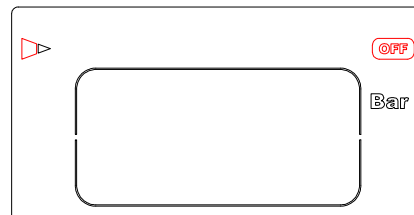
OFF

Dieses Menü dient zum Ausschalten des Tyrecontrol.

So gehen Sie vor:



- 1) Wählen Sie mit Hilfe der Tasten  das Symbol aus:



- 2) Warten Sie 3 Sekunden.


Hinweis: Wenn sich das Tyrecontrol nicht im Menü "OFF" befindet, schaltet es sich automatisch aus, nachdem es 10 Minuten lang nicht benutzt wurde.

SETUP

Diese Menüs dienen zur Konfigurierung verschiedener Parameter des Tyrecontrol:

- 01) Auswahl der Einheit Bar/PSI** "Menü 01" (Seite 10)
- 02) Auswahl des Fahrzeugs** "Menü 02" (Seite 10)
- 03) Konfigurierung der Messequenz** "Menü 03" (Seite 11)
- 04) Kalibrierung des Drucksensors** "Menü 04" (Seite 13)

So gelangen Sie zum SETUP:

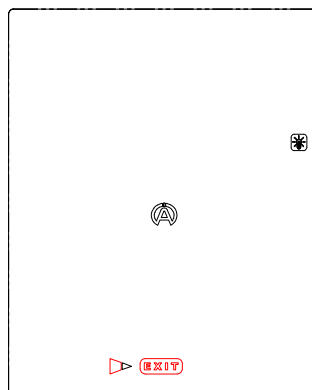
- 1) Das Tyrecontrol muss ausgeschaltet sein.
- 2) Halten Sie die mittlere Taste  mindestens 5 Sekunden lang gedrückt. Das Tyrecontrol startet dann im ersten SETUP-Menü: **"Auswahl der Einheit Bar/PSI"**.


Durchsuchen der SETUP-Menüs:

Drücken Sie Taste  oder .

Verlassen des SETUP-Modus:

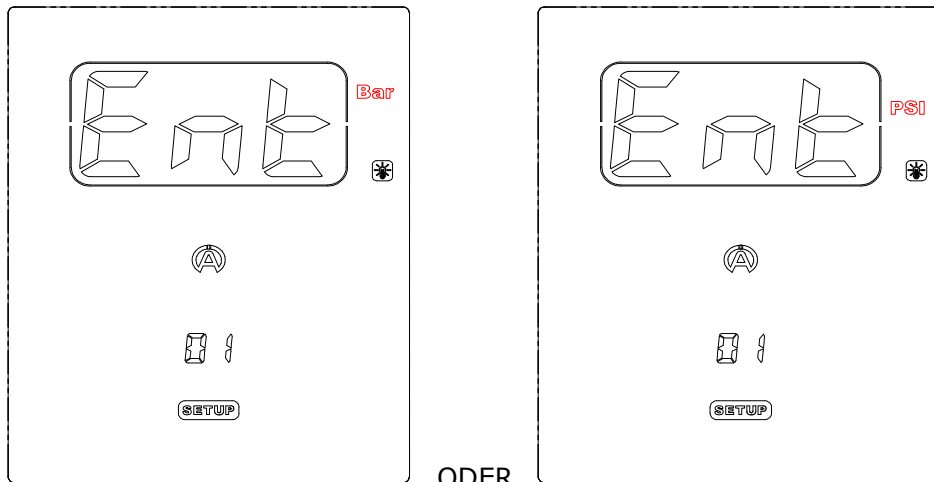
- 1) Nach dem Menü **"Kalibrierung des Drucksensors"**,



- 2) Drücken Sie die mittlere Taste  auf "EXIT". Das Tyrecontrol startet den normalen Betrieb im "RECORD"-Modus.

01) Auswahl der Einheit Bar/PSI :

So gehen Sie vor:

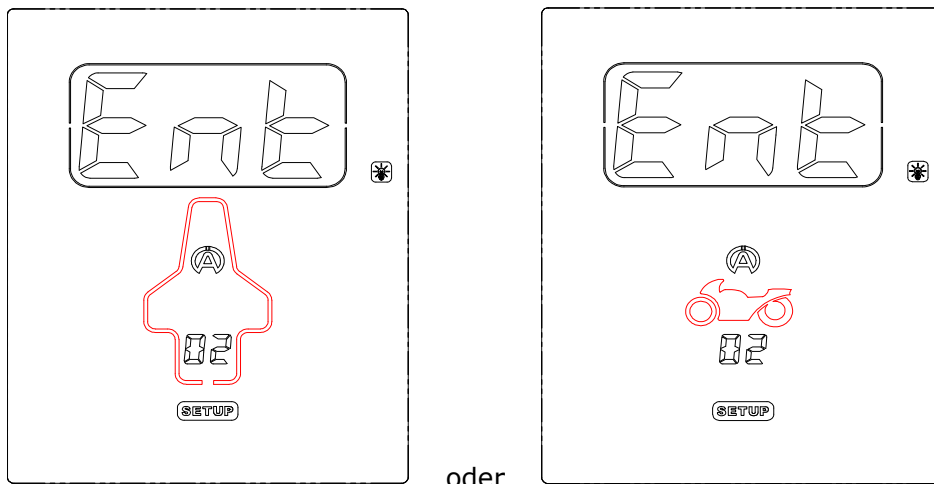


ODER

- 1) Wenn Sie die Einheit ändern möchten, drücken Sie die mittlere Taste **Ok**, um in das Menü zu gelangen; "Ent" verschwindet.
- 2) Ändern Sie die Einheit mit Hilfe der Taste **▽** oder **△**,
- 3) Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die mittlere Taste **Ok**.

02) Auswahl des Fahrzeugtyps :

So gehen Sie vor:

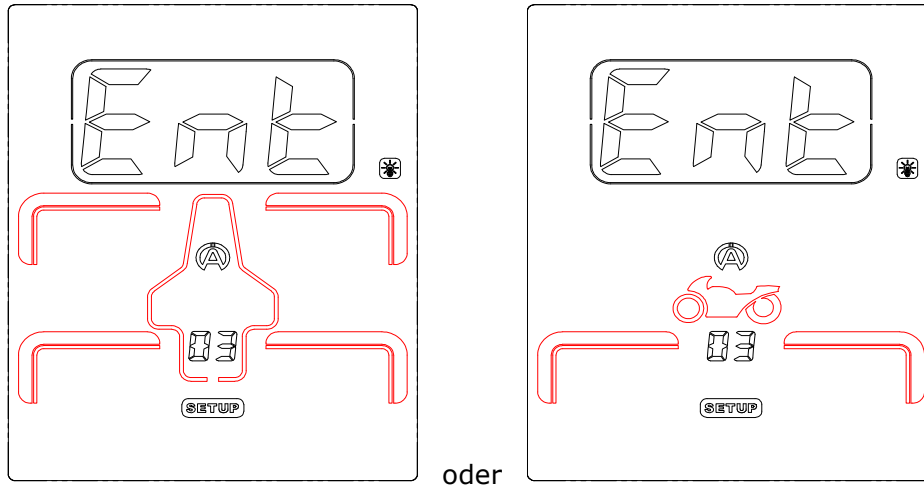


oder

- 1) Wenn Sie den Fahrzeugtyp ändern möchten, drücken Sie die mittlere Taste, um in das Menü zu gelangen **Ok**; "Ent" verschwindet.
- 2) Mit Taste **▽** oder **△** ändern Sie den Fahrzeugtyp (Wagen oder Motorrad).
- 3) Zum Verlassen des Menüs drücken Sie die mittlere Taste **Ok**.

03) Konfigurierung der Messesequenz :

So gehen Sie vor:



- 1) Um in das Menü zu gelangen, drücken Sie die mittlere Taste **Ok**; "Ent" verschwindet.

Hinweis: Das folgende Beispiel erklärt, wie die Programmierung für den Fahrzeugtyp "Wagen" abläuft.

- 2) Gemäß der Voreinstellung ab Werk zeigt die Anzeige durch Blinken den vorderen linken Reifen an (Abbildung 13).

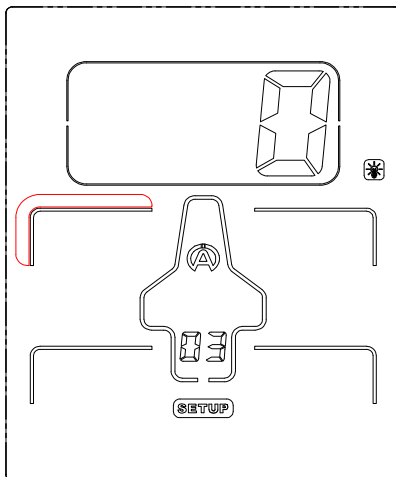


Abbildung 13

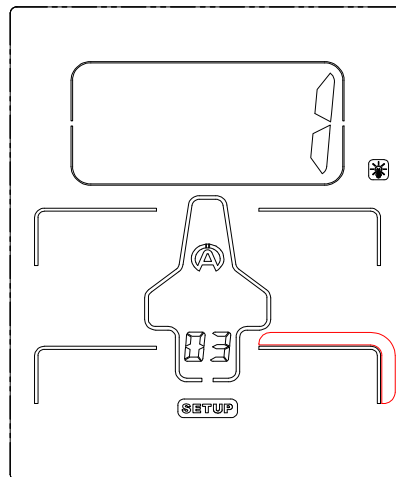


Abbildung 14

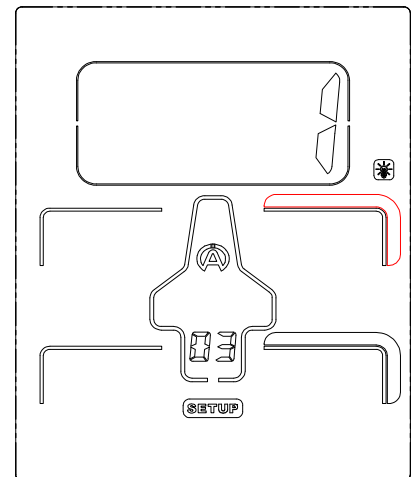
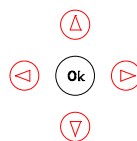



Abbildung 15

- 3) Wenn Sie die Messung mit einem anderen Reifen beginnen möchten, wählen Sie das entsprechende Symbol auf dem in der Anzeige erscheinenden Fahrzeug aus. Dafür bewegen Sie den Cursor mit Hilfe der 4 Tasten:




- 4) Zur Bestätigung der Auswahl drücken Sie die mittlere Taste  (Abbildung 14).

Nach der Bestätigung hört das Symbol auf zu blinken und die Zahl 1 wird in der Ziffernanzeige angezeigt. Anschließend erscheint automatisch ein anderes blinkendes Symbol (Abbildung 15). Wiederholen Sie die beschriebenen Schritte, wenn Sie mit einem anderen Messpunkt fortfahren möchten.

Auf diese Weise können Sie die Reihenfolge der Messungen nach Ihren Wünschen festlegen.

- 5) Nach Programmierung der 4 Messpunkte erscheint das Symbol "EXIT".

- 6) Zum Verlassen des Menüs drücken Sie die mittlere Taste .

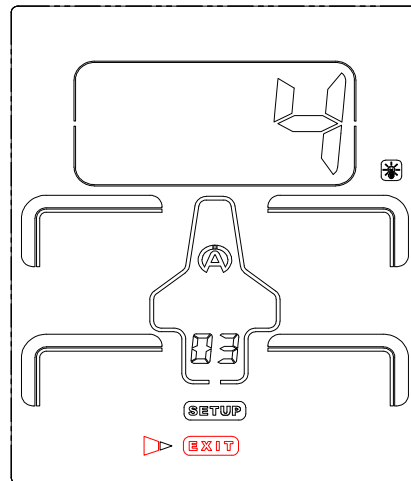
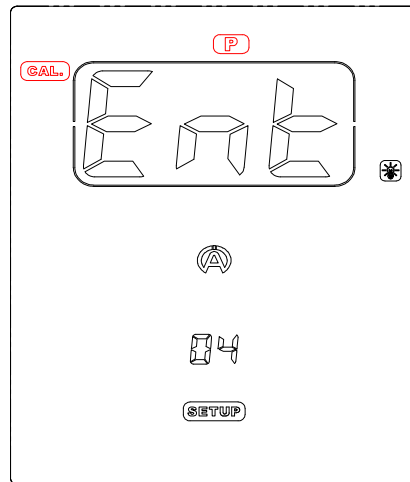


Abbildung 16

04) Kalibrierung des Drucksensors :

So gehen Sie vor:



- 1) Um in das Menü zu gelangen, drücken Sie die mittlere Taste **Ok**; "Ent" verschwindet.
- 2) Drücken Sie die mittlere Taste **Ok**, um den Drucksensor zu kalibrieren und das Menü zu verlassen (Abbildung 18).

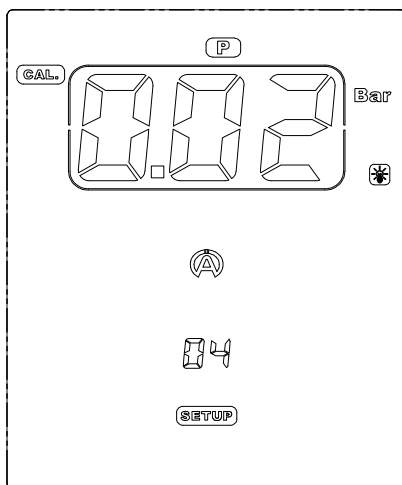


Abbildung 17

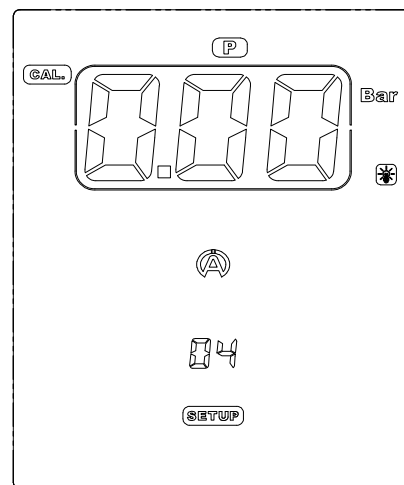


Abbildung 18

Hinweis:

Die Kalibrierung des Drucksensors empfiehlt sich, wenn die Anzeige einen Druckwert anzeigt, obwohl noch kein Druck im Tyrecontrol gespeichert wurde (Beispiel: Abbildung 17). Die Spitze des Tyrecontrol muss während der Kalibrierung frei bleiben.

WICHTIG: Achten Sie darauf, dass die Spitze des Tyrecontrol während des Kalibrierens frei bleibt.

Garantiebedingungen

Alle unsere Geräte wurden im Werk gründlichen Tests unterzogen und unterliegen einer 24-monatigen Gewährleistungsfrist gegen Fabrikationsfehler. Die Garantie tritt am Tage des Kaufdatums in Kraft. Das Kaufdatum ist das Datum der Rechnung/des Kassenbons, die/den der Wiederverkäufer dem Kunden beim Verkauf aushändigt. Der Hersteller verpflichtet sich, Teile, die während der Garantiezeit einen Herstellungsfehler aufweisen, kostenlos zu reparieren oder zu ersetzen. Mängel, die nicht eindeutig dem Material oder der Herstellung zuzuordnen sind, werden in einem unserer zugelassenen Kundendienst-Center oder an unserem Hauptsitz untersucht und je nach Ergebnis in Rechnung gestellt. Die Garantie ist nicht anwendbar bei Öffnung des Gerätes, zufälligen Schäden, Nachlässigkeit oder unsachgemäßer Benutzung sowie im Fall einer nicht korrekten, irrtümlichen oder nicht den im vorliegenden Handbuch beschriebenen Anweisungen entsprechenden Installation, ferner im Fall von Phänomenen, die unabhängig von Funktionsstandards und der Nutzung des Gerätes sind. Die Garantie erlischt, wenn das Gerät von nicht befugten Dritten repariert oder auf sonstige Weise manipuliert wird. Ein Haftungsfall während der Garantie berechtigt nicht zum Austausch des Gerätes oder zur Verlängerung der Garantiefrist. Eine in der Garantiezeit erforderliche Leistung wird in einem unserer zugelassenen Kundendienst-Center oder an unserem Hauptsitz durchgeführt. In letzterem Fall muss das entsprechende Teil uns frei Haus zugestellt werden, d.h. die Transportkosten gehen zu Lasten des Anwenders. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung im Falle von Personen- oder Sachschäden ab, die durch eine falsche Installation oder einen unsachgemäßen Gebrauch des Gerätes hervorgerufen werden.

Produktänderungen

Da die Produkte der **Alfano S.A.** einer ständigen Weiterentwicklung unterliegen, behält sich die Firma das Recht vor, Änderungen und Verbesserungen der in diesem Dokument beschriebenen Produkte ohne Vorankündigung vorzunehmen.

Schäden und Haftung

Da der Einsatz der Produkte in der alleinigen Verantwortung des Kunden liegt, ist dieser für alle Schäden verantwortlich, die durch die Nutzung am Gerät entstehen könnten oder die das Gerät verursachen könnte. Es wird keine Nutzungsausfallsentschädigung gewährt; die ALFANO S.A. kann nicht für direkte oder indirekte Folgen des Betriebs oder der nicht erfolgten Nutzung haftbar gemacht werden. Die Verpflichtungen der ALFANO S.A. sind Verpflichtungen für die Mittel, nicht aber für die Konsequenzen.

Entsorgung

Bitte achten Sie auf eine umweltfreundliche Entsorgung des Gerätes. Das Chronometer und sein Zubehör umfassen viele Teile aus Kunststoff. Wenn das Chronometer oder eines seiner Zubehöerteile nicht mehr funktioniert, müssen diese entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften des jeweiligen Landes entsorgt werden. Dies gilt ebenso für Altbatterien, die entsprechend den geltenden Vorschriften des jeweiligen Landes entsorgt werden müssen.

ALFANO S.A.

Rue de l'Industrie, 3b – 1400 NIVELLES (BELGIUM)

www.alfano.com

28-05-2010